



Historische Stadtkerne
im Land Brandenburg



Kulturland Brandenburg 2010
Mut & Anmut
Frauen in Brandenburg - Preußen

MEDIENINFORMATION

„Ein Leben für die Musik - Kirchenmusikerin Thea Labes“ Ausstellungspräsentation in Bad Belzig

Kulturland Brandenburg e. V.
Charlottenstraße 121
14467 Potsdam

René Granzow
Kommunikation | Marketing
☎ (0331) 58 16 11
📠 (0331) 58 16 16
✉ presse@kulturland-brandenburg.de
www.kulturland-brandenburg.de

Potsdam, 17. Mai 2010

Am Donnerstag, 20. Mai 2010, eröffnet um 16.00 Uhr die Ausstellung „Ein Leben für die Musik - Kirchenmusikerin Thea Labes“ in Bad Belzig (Stadtkirche St. Marien, Kirchplatz). Die Ausstellung findet im Rahmen des Verbundprojektes der AG „Städte mit historischen Stadtkernen“ statt, die sich am diesjährigen Themenjahr Kulturland Brandenburg 2010 mit dem Motto „Frauen machen Stadt“ beteiligt.

Die Ehrenbürgerin von Bad Belzig, Thea Labes, hat sich als Kirchenmusikerin der Pfarrkirche St. Marien in Bad Belzig jahrzehntelang um das musikalische Erbe des Dresdner Hofkapellmeisters Reißiger bemüht und dessen Werk aus dem »Vergessen« zurückgeholt. Die Aufarbeitung und Würdigung des Werkes von Carl Gottlieb Reißiger kann man für Thea Labes als „Lebensaufgabe“ beschreiben. Sie wohnt in seinem Geburtshaus, dem Reißigerhaus. Die Ausstellung in Bad Belzig stellt neben den Aktivitäten von Thea Labes auch den Geburtsort des Komponisten Carl Gottlieb Reißiger vor.

Ablauf der Eröffnung:

- Musikalischer Auftakt mit Orgelspiel
- Begrüßung der Gäste und Einführung in die Ausstellungen Michael Knappe, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft und Bürgermeister der Stadt Treuenbrietzen
- Grußworte Jürgen Schweinberger, Abteilungsleiter im Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft des Landes Brandenburg
- Grußworte Dr. Heidrun Chmura, Kulturland Brandenburg e.V.
- Eröffnung der Ausstellung durch Hannelore Klabunde, Bürgermeisterin der Stadt Bad Belzig

Weitere Ausstellungen im Rahmen des Projekts „Frauen machen Stadt“ sind:
06.06.2010 Angermünde „FrauenWerk – Spurensuche in der Angermünder Altstadt“,
26.06.2010 Gransee „Starke Frauen in Gransee“,
Bereits eröffnet wurde die Ausstellung „Dahmes Damen“ in Dahme/Mark am 07.05.2010

Weitere Informationen erhalten Sie:
complan Kommunalberatung, Kathleen Biebaß
Tel: 0331 - 201510; E-Mail: info@complangmbh.de

Kulturland Brandenburg e.V.
René Granzow, Kommunikation | Marketing
Tel: 0331 – 581611; E-Mail: r.granzow@kulturland-brandenburg.de
Link: www.kulturland-brandenburg.de

Kulturland Brandenburg 2010 steht unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Matthias Platzeck.

Kulturland Brandenburg 2010 wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur sowie das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft des Landes Brandenburg.

Mit freundlicher Unterstützung der brandenburgischen Sparkassen gemeinsam mit der Ostdeutschen Sparkassenstiftung.